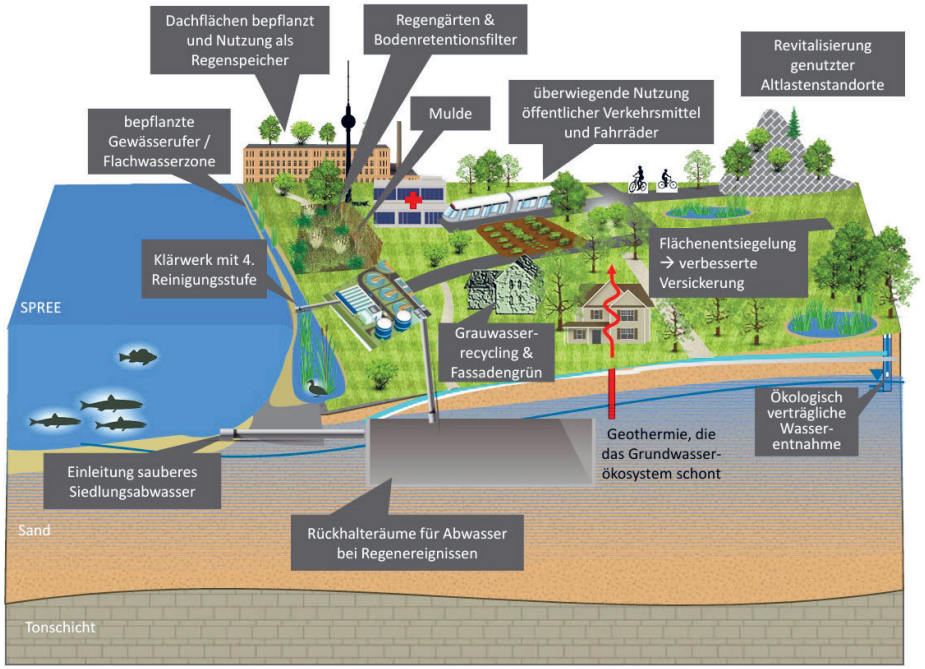
Einladung zum Runden Tisch am 4. März 2025



Gedanken zu Gewässern und ihren Nutzungen in der Zukunft, Schaubild: M. Radtke

Strategische Umweltprüfung (SUP) beim Management städtischer Grundwasser und ihrer Nutzungen

Eine Veranstaltung im Rahmen des CHARMANT- Teilprojektes Umweltkommunikation des BUND Berlin e.V.

Veranstaltungsort: BUND Berlin, Crellestr. 35, 10827 Berlin-Schöneberg | Dauer 14–18 Uhr

CHARMANT

Charakterisierung, Bewertung und Management von urbanen Grundwasserleitern

GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Wasser: N
SCHUTZ. NUTZUNG. INNOVATION.

FONA
Forschung für Nachhaltigkeit

Runder Tisch
SUP beim Management städtischer Grundwasser und ihrer Nutzungen

CHARMANT
Charakterisierung, Bewertung und Management von urbanen Grundwasserleitern

Problemstellung

Vor dem Hintergrund der Bevölkerungs- und Wirtschaftsentwicklung sowie infolge des Klimawandels wächst in den kommenden Jahren der Flächenbedarf in der Hauptstadtregion Berlin Brandenburg (z.B. für Errichtung neuer Stadtquartiere und Infrastrukturprojekte). Da unter der Stadt wichtige Ressourcen für die Gesellschaft lagern und Eigentum sich bis zur Erdmitte erstreckt, gewinnt auch die Untergrund-nutzung an Bedeutung.

Die Projekte verfolgen dabei sehr unterschiedliche Anliegen und konkurrieren teils miteinander, wenn es darum geht, wo und in welcher Intensität mit dem Raum in der Tiefe umgegangen werden soll. Zugleich befinden sich dort schützenswerte Güter für die Daseinsvorsorge und grenzübergreifende Grundwasserlebensräume. Ihre Dienstleistungen für Mensch und Natur können durch Nutzungen betroffen sein.

Grundsätzlich müssen alle relevanten Vorhaben in der Raum- und Stadtplanung betrachtet und orchestriert werden, um eine nachhaltige und damit allgemeinwohlorientierte Entwicklung in der Region sicherzustellen. Angesichts noch offener Fragen z.B. zu den Effekten von komplexen Nutzungen in urban geprägten Grundwasserökosystemen gibt es zum planvollen wie partizipativen Management des Untergrunds weiterhin Klärungsbedarf. Das betrifft auch die zielgerechte Anwendung der strategischen Umweltprüfung (SUP) im Rahmen grundwasserrelevanter Raumplanungen. Der BMBF-geförderte Forschungsverbund CHARMANT befasst sich mit der Problemstellung und möchte zur Lösung beitragen.

Ziel

- **Kennenlernen und Vernetzen** von relevanten Akteuren im Handlungsfeld „Raumplanung, SUP und ökologischer Grundwasserschutz“, v.a. zu relevanten Arbeiten und Anliegen.
- **Informationsaustausch und Diskussion**
  - Welche Nutzungen und Raumplanungen sind für das Grundwasser relevant?
  - Was sind zentrale Anwendungsfelder und Aspekte der Strategischen Umweltprüfung (SUP)?
  - Wie wurden bei der SUP zu bisherigen Bauleitplanungen der Grundwasserschutz und weitere relevante Schutzgüter berücksichtigt?
  - Wie wird sie im Kontext von CHARMANT behandelt, mit welchem Ziel?
- **Auf Grundlage eines Fallbeispiels vertieft beraten**
  - Wie sollte bei einer neu einzuführenden Untergrundplanung die SUP organisiert sein (u.a. relevante Akteure, die beteiligt werden sollten, Rolle Öffentlichkeitsbeteiligung)?
  - Was soll die SUP leisten und welche Randbedingungen sollten für das Gelingen des Verfahrens bedacht werden?
- **Wie gehen wir mit den Vorschlägen und offenen Fragen weiter um?** Und wie können wir beide für die Handlungsempfehlungen für eine Untergrundplanung aufgreifen?
- **Input für die Beteiligungswerkstatt:** Gemeinsam ermitteln wir, zu welchen zentralen Fragen wir von interessierten Bürger*innen Anregungen benötigen.

Runder Tisch
SUP beim Management städtischer Grundwasser und ihrer Nutzungen

CHARMANT
Charakterisierung, Bewertung und Management von urbanen Grundwasserleitern

Programm

13:30 Ankommen und Anmeldung

14:00 Begrüßung und fachliche Einführung

14:00 Begrüßung und Einführung durch die Moderation
Christian Schweer, CHARMANT-Projektteam, BUND Berlin e.V.

14:15 Grundwassernutzungen, raumplanungs- und umweltrechtliche Aspekte
Prof. Dr. Gerold Janssen & Ass. iur. Sandra Wittig, Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V., Dresden

15:00 Anwendungsbezüge: Ziele, Vorhaben und erste Ergebnisse des CHARMANT-Projekts
Prof. Dr.-Ing. Jörn Birkmann & Lukas Pohl, Institut für Raumordnung und Entwicklungsplanung (IREUS) der Universität Stuttgart

15:45 Pause

16:00 Kleingruppenarbeit

16:05 Einführung anhand eines Fallbeispiels

16:20 Beginn der Arbeit der parallel stattfindenden Kleingruppen, inkl. kurzer Vorstellungsrunde ihrer Teilnehmenden

Beratungsthema Gruppe A
Strategische Umweltprüfung & untertägige Raumplanung
- Was soll die SUP bei der Planung und Lenkung von Grundwassernutzungen in der Stadt leisten?
- Welche Randbedingungen sollten für das Gelingen des Verfahrens dabei bedacht werden?

Moderation: Prof. Dr. Gerold Janssen

Beratungsthema Gruppe B
Öffentlichkeitsbeteiligung
- Wie sollte bei einer neu einzuführenden Untergrundplanung die SUP organisiert sein (u.a. relevante Akteure, die beteiligt werden sollten, Rolle Öffentlichkeitsbeteiligung)?
- Zu welchen Fragen einer SUP- gekoppelten Untergrundplanung benötigen wir eine Rückmeldung von Bürger*innen (= Thema der Beteiligungswerkstatt)?

Moderation: Manuel Cosme, CHARMANT-Projektteam, BUND Berlin e.V.

17:20 Vorstellung Ergebnisse und abschließende Beratung zum weiteren Vorgehen

17:55 Resümee mit Ausblick

18:00 Ende der Veranstaltung

Runder Tisch
SUP beim Management städtischer Grundwasser und ihrer Nutzungen

CHARMANT
Charakterisierung, Bewertung und Management von urbanen Grundwasserleitern

Teilnehmer

Wir bieten Runde Tische für Interessierte an, die sich ehrenamtlich oder beruflich mit der Thematik Energie- oder Wasserwirtschaft, dem Klima- und Naturschutz oder einer nachhaltigen Stadtentwicklung und Landesplanung befassen. Herzlich eingeladen sind daher Aktive und Vertreter*innen aus den Verbundprojekten der Fördermaßnahme LURCH, themenbezogen beratende Berufsverbände der Energiebranche, Fachpolitiker*innen – und journalist*innen, Umwelt- und bergrechtliche Genehmigungsverwaltung, Planungsämter, Planungs- und Ingenieurbüros, Umwelt- und Naturschutzverbände und Initiativen aus der Zivilgesellschaft, Versicherungen, Wasserversorgung sowie Wissenschaft bzw. Forschungseinrichtungen.

Anmeldung und Beiträge

Der Runde Tisch ist gebührenfrei und „lebt“ von Ihrer Mitwirkung. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich zum Runden Tisch bis zum **16. Februar 2025** bei dem Projektteam des BUND Berlin e.V. anmelden könnten, das auch für Ihre weiteren Fragen zur Veranstaltung da ist: **grundwasserschutz@bund-berlin.de**

Gerne können Sie uns mit Ihrer Anmeldung mitteilen, in welcher Kleingruppe Sie mitwirken möchten.

Weitere Informationen zu den Angeboten des BUND Berlin e.V. im Verbundprojekt erhalten Sie unter **charmant-grundwasser.de**

CHARMANT Projektpartner

KIT Karlsruher Institut für Technologie · Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt BERLIN · MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG · SEBA HYDROMETRIE · Universität Stuttgart · BUND Landesverband Berlin · Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung

Projektförderung Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert das Verbundprojekt „Charmant – Charakterisierung, Bewertung und Management von urbanen Grundwasserleitern“ zur Fördermaßnahme „Nachhaltige Grundwasserbewirtschaftung (LURCH)“ im Rahmen des Bundesprogramms „Wasser: N“. Wasser: N ist Teil der BMBF-Strategie „Forschung für Nachhaltigkeit (FONA)".